

Packungsbeilage: Information für Anwender**TRUE Test 24**, Medizinisches Pflaster für den Epikutantest bei Kontaktallergie
Zur Anwendung bei Erwachsenen

TRUE Test 24 besteht aus 2 Pflasterstreifen, wovon jeder Streifen 12 Felder enthält. Jedes Feld ist mit einer Schicht überzogen, die ein bestimmtes Allergen oder eine Mischung von Allergenen enthält.

Serie 1:

	<u>Mikrogamm/cm²</u>	<u>Mikrogramm/Pflaster</u>
1. Nickelsulfat	200	162
2. Wollwachsalkohole	1000	810
3. Neomycinsulfat	600	486
4. Kaliumdichromat	54	44
5. Cain-Mix ^{a)}	630	510
6. Parfum-Mix ^{b)}	430	348
7. Colophonium	1200	972
8. Paraben-Mix ^{c)}	1000	810
9. Quinolin-Mix ^{d)}	190	154
10. Perubalsam	800	648
11. Ethylendiamindihydrochlorid	50	41
12. Cobaltchlorid	20	16

Serie 2:

13. p-tert-Butylphenolformaldehydharz	45	36
14. Epoxidharz	50	41
15. Carba-Mix ^{e)}	250	203
16. Schwarzgummi-Mix ^{f)}	75	61
17. CI+ Me- Isothiazolinone	4	3
18. Quaternium-15	100	81
19. Mercaptobenzothiazol	75	61
20. p-Phenylendiamin	80	65
21. Formaldehyd ^{g)}	180	146
22. Mercapto-Mix ^{h)}	75	61
23. Thiomersal	7	6
24. Thiuram-Mix ⁱ⁾	27	22

a) 5 Teile Benzocain, 1 Teil Cinchocainhydrochlorid und 1 Teil Tetracainhydrochlorid.

b) 5 Teile Geraniol und Evernia Prunastri, 4 Teile Hydroxycitronellal und Cinnamylalkohol, 2 Teile Cinnamaldehyd und Eugenol und 1 Teil Isoeugenol und Amyl-cinnamaldehyd.

c) Methyl-parahydroxybenzoat, Ethyl-parahydroxybenzoat, Propyl-parahydroxybenzoat, Butyl-parahydroxybenzoat und Benzyl-parahydroxybenzoat zu gleichen Teilen.

d) Clioquinol und Chlorquinaldol zu gleichen Teilen.

e) Diphenylguanidin, Zinkdiethyldithiocarbamat und Zinkdibutyldithiocarbamat zu gleichen Teilen.

f) 2 Teile N-Isopropyl-N'-phenyl-paraphenylendiamin, 5 Teile N-Cyclohexyl-N'-phenyl-paraphenylendiamin und 5 Teile N, N'-Diphenyl-paraphenylendiamin.

g) Enthält N-Hydroxymethylsuccinimid.

h) Morpholinylmercaptobenzothiazol, N-Cyclohexylbenzothiazylsulfenamid und Dibenzothiazyldisulfid zu gleichen Teilen.

i) Disulfiram, Dipentamethylthiuramidisulfid, Tetramethylthiuramidisulfid und Tetramethylthiurammonosulfid zu gleichen Teilen.

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben Sie diese Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie sie später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt, oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist TRUE Test 24 und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme, Anwendung von TRUE Test 24 beachten?
3. Wie ist TRUE Test 24 anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist TRUE Test 24 aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist TRUE Test 24 und wofür wird es angewendet?

TRUE Test 24 wird verwendet um Patienten auf allergische Kontaktdermatitis zu testen. Eine Kontaktdermatitis ist eine allergische Hautreaktion auf körperfremde Substanzen.

TRUE Test 24 ist ein gebrauchsfertiger Epikutantest, der dazu dient die Ursache der allergischen Kontaktdermatitis festzustellen.

TRUE Test 24 ist zur Anwendung bei Erwachsenen bestimmt.

Der Test besteht aus 2 Pflasterstreifen. Jeder Streifen enthält 12 Felder. Jedes Feld enthält eine Substanz, die bei Personen mit einer entsprechenden Überempfindlichkeit eine Hautreaktion hervorrufen kann. Solche Substanzen nennt man Allergene. Jedes Feld enthält ein anderes Allergen. TRUE Test 24 enthält 24 der häufigsten Allergene/Mischungen von Allergenen.

TRUE Test 24 zeigt an ob Sie gegen eine der Testsubstanzen (Allergene) in den Feldern allergisch sind. Hautkontakt mit einer Substanz gegen die Sie allergisch sind, verursacht eine entzündliche Reaktion. Diese nennt man Kontaktdermatitis.

Bei diesen Substanzen kann es sich um einen Inhaltsstoff in Ihrem Parfum, After Shave, einer Salbe oder Creme, Gummihandschuhen, Industriechemikalien oder ähnlichem handeln. Bei den im TRUE Test 24 enthaltenen Substanzen handelt es sich um bekannte Allergene. Wenn Sie gegen eine der Substanzen in einem bestimmten TRUE Test 24 Feld allergisch sind, wird die Haut unterhalb dieses Feldes durch Rötung oder entzündlich reagieren. Wenn Sie keine Allergie gegen eine der Substanzen haben, wird die Haut unter dem betreffenden Feld keine Reaktion zeigen. Sie können gegen Allergene in mehr als einem Feld allergisch sein.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von TRUE Test 24 beachten?

TRUE Test 24 darf nicht angewendet werden:

- wenn Sie unter schwerer oder generalisierter Dermatitis leiden. Der Test sollte verschoben werden bis der akute Verlauf der Dermatitis vorbei ist.

- - wenn Sie wissen, dass sie gegen einen der (in Abschnitt 6 aufgeführten) sonstigen Bestandteile des TRUE Test 24 allergisch sind.
-

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

- Der Testbereich sollte vor Sonneneinstrahlung geschützt werden. Sonnenbräune kann bewirken, dass Sie positive Reaktionen auf Allergene übersehen, gegen die Sie eigentlich allergisch sind.
-
- Vermeiden Sie starkes Schwitzen während Sie die Teststreifen tragen.
- Die Einnahme von Medikamenten, die Ihr Immunsystem unterdrücken, wie beispielsweise steroidalen Medikamenten (z.B. Prednisolon) bzw. die Anwendung von steroidalen Salben/Cremes (z.B. Hydrocortison) sollte mindestens 2 Wochen vor Verwendung des Tests ausgesetzt werden..
- Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Sie unter Übererregungszuständen des Rückens im Sinne des Angry Back-Syndroms leiden. Hierbei handelt es sich um eine Überempfindlichkeit der Haut, die durch Reaktionen an anderen Teilen des Körpers hervorgerufen wurde. Wenn Sie auf alle Felder reagieren, muss Ihr Arzt den Test gegebenenfalls an einem anderen Tag wiederholen.
- Wenn Sie schon einmal unter anaphylaktischen Reaktionen gelitten haben, sollte die Anwendung des TRUE Test 24 sehr sorgfältig abgewogen werden.
-

Falls einer dieser Faktoren auf Sie zutrifft, sollten Sie vor der Anwendung von TRUE Test 24 mit Ihrem Arzt sprechen. Ihr Arzt kann entscheiden was zu tun ist.

Aktive Sensibilisierung: In seltenen Fällen können Sie während der Anwendung des TRUE Test 24 aktiv eine Sensibilisierung gegenüber einer der Substanzen auf den Patches entwickeln. Eine Testreaktion, die später als 7 Tage nach der Anwendung auftritt, kann ein Zeichen für eine solche neue Kontaktsensibilisierung sein.

TRUE Test 24 sollte nur auf Haut aufgebracht werden, die

- frei von Akne,
- frei von Narben,
- frei von Dermatitis und
- in einem Zustand ist, der die Testergebnisse nicht beeinträchtigen kann. Bitten fragen Sie im Zweifel Ihren Arzt.

Feuchtigkeit im Bereich der Testfläche ist zu vermeiden. Daher sollten Sie beim Baden oder Duschen darauf achten, dass die Pflaster und der umliegende Bereich nicht nass werden. Wenn es nass wird, könnte sich das Pflaster lösen und die Testsubstanzen weggespült werden.

Bitte vermeiden Sie Aktivitäten wie Sonnenbaden und Sport, die dazu führen könnten, dass sich die Pflaster lösen. Sonnenbräune kann die Reaktionsfähigkeit des Tests beeinträchtigen und falsch-negative Testergebnisse hervorrufen.

Feld Nr. 7 mit dem Allergen Colophonium (Serie 1) enthält zur Stabilisierung Butylhydroxyanisol (BHA) (E320) und Butylhydroxytoluol (BHT) (E312). BHA und BHT können lokale Hautreaktionen hervorrufen (beispielsweise Kontaktdermatitis), sodass eine falsch-positive Reaktion auf Colophonium auftreten kann.

Kinder und Jugendliche

TRUE Test 24 wird nicht für die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen empfohlen, da die Sicherheit und Wirksamkeit von TRUE Test 24 bei diesen Patienten noch nicht erwiesen wurde.

Anwendung von TRUE Test 24 zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie vor der Anwendung des TRUE Test 24 Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel (darunter auch verschreibungsfreie Arzneimittel) einnehmen bzw. anwenden, kürzlich eingenommen bzw. angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen bzw.

anzuwenden. Berücksichtigen Sie bitte, dass Ihr Hautarzt gegebenenfalls keine Kenntnis über Ihre anderen Medikamente hat.

Da Steroide eine positive Testreaktion verhindern können, muss die Anwendung von topischen Steroiden im Testbereich oder die Therapie mit oralen Steroiden (entsprechend 20mg oder mehr Prednisolon pro Tag) mindestens 2 Wochen vor dem Test abgesetzt werden.

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Schwangere Frauen sollten den TRUE Test 24 nicht anwenden. Falls Sie schwanger sind oder schwanger sein könnten, sollten Sie Ihren Arzt darüber informieren.

Während der Anwendung des TRUE Test 24 sollten Sie nicht stillen.

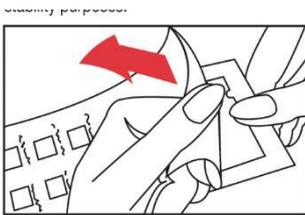
Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

TRUE Test 24 hat wahrscheinlich keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt falls Sie diesbezüglich Bedenken haben sollten.

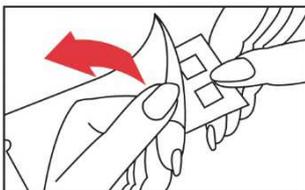
3. Wie ist TRUE Test 24 anzuwenden?

TRUE Test 24 wird von Ihrem Arzt angewendet.

1. Die Verpackungsfolie wird abgelöst, und das TRUE Test 24 Testpflaster herausgenommen.

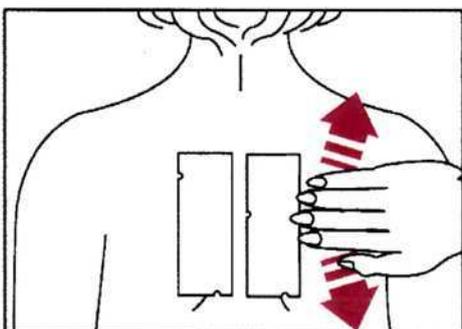


2. Die Kunststoffschuttschicht wird von der Oberfläche des Pflasters entfernt. Hierbei darauf achten, dass die Testsubstanzen nicht berührt werden. Die Packung für die Testserie 2 enthält zur Stabilitätssicherung

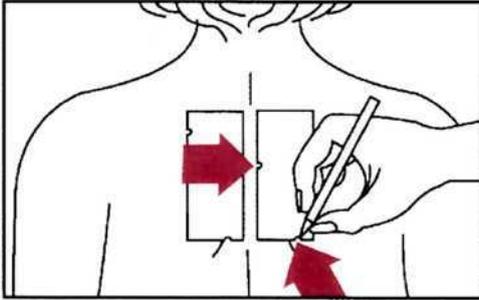


einen Trockenpapierstreifen.

3. Der Arzt platziert den Test auf dem oberen Teil Ihres Rückens. Möglich ist auch die Außenseite des Oberarms. Von der Mitte her wird das Pflaster vorsichtig angedrückt, so dass alle Allergene ausreichend Kontakt zur Haut haben. Die beiden Pflaster werden am besten jeweils mit einigen Zentimetern Abstand links und rechts von der Wirbelsäule platziert.



4. Die Lage der beiden Aussparungen in den Pflastern (oben links und am unteren Rand) wird mit einem medizinischen Markierungsstift gekennzeichnet.



Sie sollten die Teststreifen 48 Stunden ununterbrochen tragen. Sie müssen darauf achten, dass der Testbereich nicht nass wird (Wasser, Schweiß).

Nach 48 Stunden können Sie oder Ihr Arzt die Pflaster entfernen.

Wann sollten die Ergebnisse abgelesen werden?

Ihr Arzt wird die Ergebnisse eine halbe Stunde nach Entfernen des Pflasters und noch einmal nach 1-2 Tagen ablesen, wenn allergische Reaktionen voll entwickelt und leichte Irritationen abgeklungen sind. Manche Allergene verursachen bisweilen Reaktionen, die erst 4 bis 5 Tage nach Abnehmen des Testpflasters sichtbar werden. Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls dies der Fall sein sollte.

Wonach sucht der Arzt?

Ihr Arzt wird den Testbereich sorgfältig auf Anzeichen einer allergischen Reaktion untersuchen. Reaktionen bestehen normalerweise aus einem Ausschlag mit Schwellung, Rötung und kleinen Bläschen. Eine Rötung allein deutet nicht unbedingt auf eine allergische Reaktion hin. Falls Sie allergisch sind, wird Ihr Arzt Ihnen die folgenden Informationen geben:

- Wo Sie in Ihrer alltäglichen Umgebung wahrscheinlich mit den Allergieauslösern in Kontakt kommen können.
- Wie Sie diese Substanzen am besten meiden können. Gegebenenfalls schlägt Ihr Arzt auch Alternativen zu den zu vermeidenden Substanzen vor.

Bitte fragen Sie im Zweifel Ihren Arzt oder Apotheker.

Falls Sie im Testbereich schwerwiegende Beschwerden haben, sollten Sie einen Arzt kontaktieren. Ihr Arzt kann dann gegebenenfalls beschließen den Test zu entfernen.

Sollte das Pflaster sich ablösen oder zu früh entfernt werden, **könnten Sie möglicherweise positive Reaktionen auf Allergene, gegen die Sie eigentlich allergisch sind, verpassen.** Bitte informieren Sie Ihren Arzt, falls sich das Pflaster ablöst oder entfernt wird bevor der 48-Stunden-Zeitraum abgelaufen ist.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, von denen jedoch nicht jeder Patient betroffen ist.

Sehr häufige Nebenwirkungen (betrifft mehr als 1 aus 10 Personen):

- Durch das Pflaster hervorgerufene Irritationen, die aber schnell wieder abklingen.
- Andauernde Testreaktionen. Eine positive Testreaktion klingt normalerweise innerhalb von 1-2 Wochen wieder ab, wohingegen eine andauernde Testreaktion mehrere Wochen oder Monate anhalten kann.

Häufige Nebenwirkungen (betrifft mehr als 1 aus 100, aber weniger als 10 Personen):

- Die Testreaktion hinterlässt vorübergehend eine blasse oder dunkler gefärbte Hautstelle.

Gelegentliche Nebenwirkungen (betrifft mehr als 1 aus 1.000, aber weniger als 1 aus 100 Personen):

- Aufflammen von Dermatitis.

Seltene Nebenwirkungen (betrifft mehr als 1 aus 10.000, aber weniger als 1 aus 1.000 Personen):

Beim Epikutantest kann eine aktive Sensibilisierung gegenüber einer der Substanzen in der Testserie vorkommen. In sehr seltenen Fällen und nur in Bezug auf bestimmte Substanzen sind in der Vergangenheit anaphylaktische Reaktionen aufgetreten (systemische Reaktion, möglicherweise mit lebensbedrohlichem Kreislaufversagen). Auf Allergologie spezialisierte Abteilungen sind aus anderen Gründen auf die Behandlung solcher Vorfälle vorbereitet. In Bezug auf die Anwendung von TRUE Test sind Reaktionen vom anaphylaktischen Typ nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Impfstoffe und biomedizinische Arzneimittel, Paul-Ehrlich-Institut, Paul-Ehrlich-Str. 51-59, 63225 Langen, Tel: +49 6103 77 0, Fax: +49 6103 77 1234, Website: www.pei.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.“

5. Wie ist TRUE Test 24 aufzubewahren?

Im Kühlschrank lagern (2°C - 8°C).

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Packung angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was TRUE Test 24 enthält

Neben den auf der ersten Seite aufgeführten Wirkstoffen, enthält der Test die folgenden sonstigen Bestandteile: Pflaster aus Polyesterfasern nebst Bindemittel (Ethylacetat-Co-Polymer) mit Akrylatklebstoff, Polyesterpatches, Povidon 90, Hydroxypropylzellulose, Methylzellulose, β -Cyclodextrin, Natriumcarbonat, Natriumbicarbonat, Butylhydroxyanisol und Butylhydroxytoluol.

Wie TRUE Test 24 aussieht und Inhalt der Packung

Jedes Pflaster ist mit einer Schutzfolie aus silikonbehandeltem Polyethylen beschichtet und in einem versiegelten Aluminiumlaminat-Beutel verpackt.

Der Beutel für das Pflaster 2 enthält außerdem ein Trocknungsmittel, der die Allergene während der Lagerung trocken hält.

Packungsinhalt: 1 oder 10 Tests (1 Test = 1 x Pflaster mit Testserie 1 und 1 x Pflaster mit Testserie 2) und eine Ableseschablone.

Möglicherweise werden nicht alle Verpackungsgrößen auf den Markt gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

SMARTPRACTICE DENMARK ApS
Herredsvejen 2
3400 Hillerød
Dänemark
info@smartpractice.dk

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Tschechische Republik: EPITEST

Dänemark: TRUE TEST 24

Frankreich: TRUE TEST 24

Deutschland: TRUE TEST 24

Italien: T.R.U.E. TEST SmartPractice Denmark

Niederlande: TRUE TEST

Polen: TRUE TEST 24

Portugal: Truetest 24

Slowakei: TRUE TEST 24

Spanien: TRUE TEST 24, apósito adhesivo para prueba de provocación con alérgenos

Schweden: Mekostest

Vereinigtes Königreich: TRUE TEST 24

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2018

Hier durchschneiden-----

Die folgenden Informationen sind nur für medizinische Fachkräfte bestimmt:

Zur schnellen und bequemen Identifizierung der allergieauslösenden Substanz enthält jede Packung TRUE Test 24 eine Schablone. Um die korrekte Positionierung sicherzustellen, werden die Schablonen mit den Aussparungen an die Markierungen auf der Haut angelegt. Beachten Sie dabei, dass sich die Aussparungen von Schablone 1 und 2 entsprechend denen von Pflaster 1 und 2 unterscheiden.

Das von der Internationalen Kontaktdermatitis-Forschungsgemeinschaft (ICDRG) empfohlene Auswertungsverfahren ist folgendes:

- Negative Reaktion
- ? Fragliche Reaktion: lediglich schwaches fleckiges Erythem; keine oder unwesentliche Infiltration
- + Schwach positive Reaktion (nicht vesikulär): Erythem, schwache Infiltration, gegebenenfalls einzelne Papeln
- ++ Stark positive Reaktion (vesikulär): Erythem, Infiltration, Papeln, Vesikel

+++ Sehr stark positive Reaktion: ausgeprägtes Erythem, Infiltration, verschmelzende Vesikel

IR Irritationen unterschiedlicher Art

NT Nicht getestet

Hinweis

- Bei Patienten mit negativen Testergebnissen kann dennoch eine Sensibilisierung gegenüber einer Substanz vorliegen, die nicht in dieser Testserie enthalten ist. Außerdem können falsch-negative Reaktionen auftreten. Nachtesten oder ein Test mit ergänzenden Substanzen kann daher angeraten sein.
- Eine positive Reaktion sollte die Kriterien einer allergischen Reaktion erfüllen (papulöses oder vesikuläres Erythem und Infiltration).
- Pusteln sowie fleckige, follikuläre oder homogene Erytheme ohne Infiltration sind gewöhnlich Anzeichen für eine Irritation und deuten nicht auf eine Allergie hin.

Wichtig bei der Bewertung einer positiven Testreaktion ist nicht die Anzahl der für die positive Testreaktion vergebenen Pluszeichen, sondern die Bestimmung, ob es sich um eine wirklich positive (durch die Allergie ausgelöste) Reaktion oder um eine unspezifische Irritation handelt.

Neomycinsulfat und p-Phenylendiamin verursachen bisweilen Reaktionen, die erst 4 bis 5 Tage nach Aufkleben der Testpflaster sichtbar werden. Patienten sollten daher angewiesen werden, dem Arzt solche Spätreaktionen zu melden. Im Bedarfsfall kann zur Bestätigung einer Spätreaktion ein zusätzlicher Termin nach 5 bis 7 Tagen anberaumt werden.

Gegenanzeigen

Schwerwiegende oder generalisierte Dermatitis. Der Test sollte verschoben werden bis der akute Verlauf der Kontaktdermatitis vorbei ist. Bekannte Überempfindlichkeit gegenüber sonstigen Bestandteilen des Tests außer den Wirkstoffen.

Besondere Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Eine aktive Sensibilisierung durch Substanzen der Testserien kommt nur selten vor. Eine Testreaktion, die am Tag 10 oder später auftritt, kann ein Zeichen für eine aktive Sensibilisierung sein.

Übererregungszustände des Rückens im Sinne des Angry Back-Syndroms sind Zeichen für eine durch Dermatitis an anderen Körperstellen oder durch eine stark positive Hauttestreaktion hervorgerufene Überaktivität. Daher sollten die Testergebnisse von Patienten mit zahlreichen gleichzeitigen positiven Epikutantestreaktionen besonders sorgfältig untersucht werden. Zur Bestimmung von falsch-positiven Reaktionen kann eine Wiederholungstestung zu einem späteren Zeitpunkt notwendig sein.

Die Anwendung von TRUE Test 24 bei Patienten, bei denen anaphylaktische Reaktionen bekannt sind, sollte besonders sorgfältig abgewogen werden.

Starkes Schwitzen und Sonneneinstrahlung auf die Teststellen sind zu vermeiden. Sonnenbräune kann die Reaktionsfähigkeit des Tests beeinträchtigen und falsch-negative Testergebnisse hervorrufen.

Der Test sollte auf gesunder Haut ohne Narben, Akne, Dermatitis oder anderen Veränderungen angebracht werden, um Fehlinterpretationen zu vermeiden.

Im Fall des Auftretens einer übermäßigen Testreaktion kann der Patient mit topischen Kortikosteroiden oder, in seltenen Fällen, mit systemischen Kortikosteroiden behandelt werden.

Feld Nr. 7 mit dem Allergen Colophonium (Serie 1) enthält als Antioxidationsmittel Butylhydroxyanisol (BHA) (E320) und Butylhydroxytoluol (BHT) (E312). BHA und BHT können lokale Hautreaktionen hervorrufen (beispielsweise Kontaktdermatitis), sodass eine falsch-positive Reaktion auf Colophonium auftreten kann.